



### Teilnahmegebühr

- Eintägige Veranstaltungen: 85,- €
- Zweitägige Veranstaltungen: 160,- €
- Bei Komplettbuchung der Module 1-8: 10% Rabatt (815,- €).

### Abschlussprüfung mit Zertifikat

Zu jedem einzeln gebuchten Modul wird eine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt. Die Abschlussprüfung mit Zertifikat „Streuobst-Baumwart“ ist nur nach Absolvierung der kompletten Module 1-8 möglich. Das Zusatzmodul „Baumversteher“ ist optional.

### Kurszeiten

fr 13:00 –19:00 Uhr  
sa 09:00 –16:30 Uhr



**MODUL 1**  
Jungbaumerziehung (2 Tage)

**MODUL 2**  
Altbaumpflege (2 Tage)

**MODUL 3**  
Praxistage und  
Zwischenprüfung (2 Tage)

**MODUL 4**  
Veredelung (1 Tag)

**MODUL 5**  
Baumgesundheit (1 Tag)

**MODUL 6**  
Sommerschnitt (1 Tag)

**MODUL 7**  
Sortenbestimmung (Pomologie) (1 Tag)

**MODUL 8**  
Anlage von Streuobstwiesen und  
Abschlussprüfung (1 Tag)

**ZUSATZMODUL**  
Baumversteher (1 Tag)

**Anmeldung und Information**  
Landschaftspflegeverband Main-Taunus e.V.  
Tel. 06145 355 7697  
info@lpv-mtk.de  
www.lpv-mtk.de



**AUSBILDUNG ZUM  
STREUOBST-BAUMWART**  
mit Prüfung und Zertifikat



### Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung zum Streuobst-Baumwart ist ein Angebot des Landschaftspflegeverbands Main Taunus. Es richtet sich an alle Interessierte, die sich intensiver mit der Anlage und Pflege von Streuobstwiesen beschäftigen wollen.

Referent ist Steffen Kahl von der Schlaraffenburger Streuobstagentur, ausgebildeter Gärtner und versierter Pomologe. Er hat Publikationen zur Sortenkunde herausgegeben und ist Fachmann für der Erhalt regionaler Sorten. Sein umfangreiches Fachwissen kann er für jeden verständlich vermitteln.

Für die Ausbildung sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich. Eine gute gesundheitliche Verfassung wird vorausgesetzt.

### MODUL 1: JUNGBAUMERZIEHUNG

**Inhalte:** Kulturgeschichte des Obstbaus, Aufbau und Lebensphasen des Obstbaums, fachgerechter Pflanzschnitt, Erziehungsschnitt, Wachstumsgesetze und Schnittregeln, Erstellung eines tragfähigen Kronenaufbaus, Auswirkungen des Schnittzeitpunktes, Schnittpraxis.

### MODUL 2: ALTBAUMPFLEGE

**Inhalte:** Obstbaumpflege von der Ertragsphase bis zur Altersphase, Wiederholung theoretischer Grundlagen ergänzt um altersspezifische Aspekte, Altbaumsanierung, sicheres Arbeiten mit Leitern und Einsatz der Kurzsicherung mit Klettergurten, Wunden und Wundheilung, Vitalitätseinschätzung, Werkzeugkunde, Sicherheit, Schnittpraxis.

### MODUL 3: PRAXISTAGE

**Inhalte:** Wiederholung der Inhalte aus Modul 1 und 2, Behandlung von Problemfällen, individuelle Fragestellungen der Teilnehmenden, intensive Schnittpraxis unter Anleitung, Einsatz verschiedener Werkzeuge, Optimierung der Arbeitsabläufe.

### ZWISCHENPRÜFUNG



### MODUL 4: VEREDLUNG

**Inhalte:** Veredeln von Obstgehölzen als wichtige Fertigkeit zum Erhalt alter Sorten, Material und verschiedene Veredlungsmethoden. Ein eigenes Apfelbäumchen wird hergestellt und kann mit nach Hause genommen werden.

### MODUL 5: BAUMGESUNDHEIT

**Inhalte:** Baumpflege und Baumgesundheit, Obstbaumkrankheiten und Schädlinge erkennen, vorbeugen und umweltschonend bekämpfen.

### MODUL 6: SOMMERSCHNITT

**Inhalte:** Sommerriss/Sommerschnitt, Besonderheiten bei Kirschbäumen, allg. Sommerarbeiten, Nachpflege des Winterschnitts.

### MODUL 7: POMOLOGIE

**Inhalte:** Grundlagen der Sortenbestimmung, Kennenlernen der häufigsten heimischen Apfelsorten, innere und äußere Merkmale. Eigene Sorten können für die praktische Bestimmungsübung mitgebracht werden.

### MODUL 8: ANLAGE VON STREUOBSTWIESEN

**Inhalte:** Sachgerechte Planung von Streuobstwiesen, Pflanzung von Jungbäumen.

### ABSCHLUSSPRÜFUNG